

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Universitätsassistent_in

am Institut für das künstlerische Lehramt im Fachbereich Kunst und Kommunikation (Unterrichtsfach Bildnerische Erziehung). Diese Position wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf 6 Jahre im vollen Beschäftigungsausmaß vergeben.

Das Aufgabengebiet umfasst die Mitarbeit bei der Entwicklung und Erschließung der Künste und den Forschungs- und Verwaltungsaufgaben, die selbständige Durchführung von Lehrveranstaltungen und Abhaltung von Prüfungen sowie selbständige Forschungs- bzw. künstlerische Tätigkeiten. Ein Arbeitsschwerpunkt liegt in der Entwicklung und Koordination neuer Lehr- und Vermittlungsformate für die Schule und den außerschulischen Bereich sowie bei der Mitentwicklung und Organisation fächerübergreifender künstlerisch-kuratorischer Präsentationen des Instituts: Ausstellungen, Grafik, Symposien, Publikationen.

Anstellungsvoraussetzungen:

- ein für die Verwendung in Betracht kommendes abgeschlossenes Hochschulstudium mit Diplom- oder Masterabschluss
- Nachweis der Abhaltung von Lehrveranstaltungen im tertiären Bereich im Ausmaß von mindestens zwei Semestern
- eine eigene wissenschaftliche/künstlerische/kuratorische Praxis mit Bezug zu zeitgenössischen künstlerischen Vermittlungsdiskursen
- Projekt- und Organisationserfahrung in Kunst- und Kulturvermittlung und Kenntnisse zeitgenössischer didaktischer Konzepte
- Erfahrung in administrativen Agenden
- ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse

Gewünschte Qualifikationen:

- Interesse an Bildungsfragen im künstlerischen Lehramt
- Ausgezeichnete analytische, organisatorische und kommunikative Fähigkeiten
- Teamfähigkeit

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten in der Gehaltsgruppe B1 beträgt derzeit Euro 2.562.- bei einem Beschäftigungsausmaß von 40 Stunden pro Woche.

Interessent_innen bewerben sich bitte bis 01.09.2013 unter: www.akbild.ac.at/jobs

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik. Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.